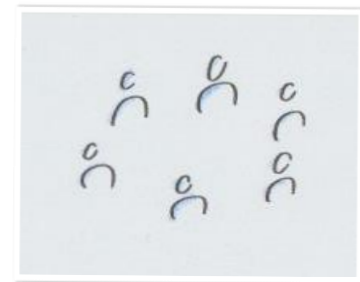
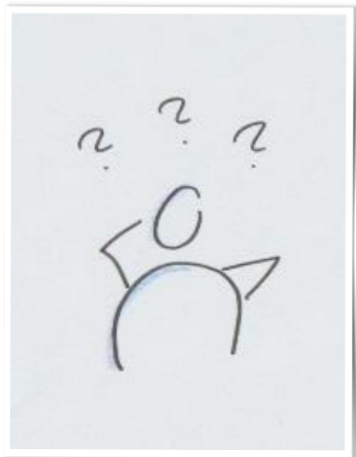
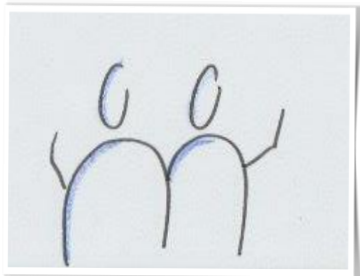


Fortbildungsprogramm 2024

Für die Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Träger
der Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis



Vorwort

Guten Tag,

wir freuen uns, Ihnen das abwechslungsreiche Fortbildungsprogramm für die Kindertageseinrichtungen im Main-Taunus-Kreis für das Jahr 2024 vorzustellen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Qualität und Professionalität in den Einrichtungen des Main-Taunus-Kreises fördern und weiterentwickeln. Es ist uns ein Anliegen, Ihnen die Möglichkeit zu bieten, praxisnah und den aktuellen Anforderungen und Herausforderungen in der pädagogischen Praxis entsprechend in den Austausch zu gehen und neue Impulse für die eigene Arbeit mitzunehmen. Wir bieten Ihnen dazu Veranstaltungen zu verschiedensten Themenfeldern und für unterschiedliche Interessensgruppen an. Wir empfehlen Ihnen, sich zu zweit aus einer Einrichtung für Fortbildungen anzumelden, um sich austauschen und das Wissen gemeinsam in die Einrichtung tragen zu können.

Die angebotenen Fortbildungen sind für Sie kostenfrei, inklusive kalter Getränke. Die Verpflegung in der Mittagspause ist selbst zu organisieren.

Bei Interesse an einer oder mehreren Veranstaltungen füllen Sie bitte das passende Anmeldeformular aus und senden es an die auf dem Formular angegebenen Kontaktdaten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir Sie für unser Programm begeistern können und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Ihre pädagogische Fachberatung für Kindertageseinrichtungen
im Main-Taunus-Kreis*

Michaela Backes und Katharina van Wickeren

Inhaltsverzeichnis

Für Pädagogische Fachkräfte und Leitungskräfte

Marte Meo Practitioner	3
Fallberatungsgruppe für Pädagogische Fachkräfte	3
Systemisches Arbeiten in der Kita	4
Umgang mit Widerständen	4
Abschiede und Trennungsprozesse im Kita Alltag begleiten	5
Bewegungsförderung in Kitas	5
Mehr Sicherheit und Selbstfürsorge im Umgang mit herausforderndem Verhalten	6
Resilienz und Waldbaden für Pädagogische Fachkräfte	6
Kindliche Wut verstehen und begleiten	7
Ton in der Kita – Sinnesförderung und Ideen für die Praxis	7

Für Stellvertretende Leitungen und Leitungskräfte

Infoveranstaltung: Meldepflichten gemäß § 47 SGB VIII	8
Positive Führung mit Klarheit und Empathie	8
Leitungscoaching	9
Arbeitskreis für Stellvertretende Leitungen	9

Für Pädagogische Fachkräfte, Leitungskräfte und Träger

Workshop: Konzeptionsentwicklung	10
Anmerkungen	11
Pädagogische Fachberatung im Main-Taunus-Kreis	11
Anmeldeformular Fortbildungsprogramm 2024	
Anmeldeformular: Marte Meo Practitioner	
Anmeldeformular: Meldepflichten gemäß § 47 SGB VIII	

Marte Meo Practitioner

Marte Meo, aus dem Lateinischen "aus eigener Kraft", ist eine videogestützte Methode zur Entwicklungsförderung von Kindern. Mit Hilfe von Videoaufnahmen von Interaktionsmomenten können Fachkräfte lernen und üben, die Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes nach Marte Meo zu fördern. Im Konzept der Marte Meo Methode wird nicht von Störungen, sondern von "noch nicht gemachten Entwicklungsschritten" gesprochen. Fachkräften werden ganz konkrete und praxisnahe Impulse angeboten, mit dem Ziel, das Kind bei der Entfaltung kommunikativer, sozialer und emotionaler Fähigkeiten zu unterstützen.

In der Fortbildung zum Marte Meo Practitioner werden die Basisinformationen der Marte Meo Methode vermittelt und mit Videoaufnahmen von Interaktionsmomenten illustriert. So können die in den Videoclips gezeigten Marte Meo Elemente bewusster in den beruflichen Alltag integriert werden. Die erste Ebene der Marte Meo Fortbildung umfasst 6 Tage à 5 Stunden. Eine Videoausrüstung ist nicht erforderlich. Der erfolgreiche Abschluss der Fortbildung zum Marte Meo Practitioner wird als Marte Meo Grundkurs anerkannt und ermöglicht den Besuch des Aufbaukurses zum/r Marte Meo Therapeut*in bzw. Colleague-Trainer.

Wir haben für die Anmeldung zu dieser Fortbildung ein separates Anmeldeformular vorgesehen.

<u>Referentin</u> Claudia Minoliti Diplom Soziologin, Systemische Beraterin, Lizenzierte Marte Meo Supervisorin	<u>Termine</u> 20.02.2024 21.02.2024 13.03.2024 15.05.2024 19.06.2024 11.07.2024
<u>Ort</u> Landratsamt Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	<u>Uhrzeit</u> 08:30 – 13:30 Uhr

Fallberatungsgruppe für Pädagogische Fachkräfte

Die Gruppe, die sich idealerweise aus Pädagogischen Fachkräften verschiedener Einrichtungen zusammensetzen sollte, soll als offener Ort zur Besprechung von „beunruhigenden“ Verhaltensweisen von Kindern und aller Themen, die kindliches Verhalten beeinträchtigen können, wie beispielsweise häusliche – und sexuelle Gewalt, Trennung, Tod, Beziehungsabbrüche und weitere kritische Lebensereignisse im familiären Umfeld, verstanden werden. Grundlage sind die von den Teilnehmenden eingebrachten Fälle.

In sechs Terminen zwischen Februar und Juli wird eine Entlastung der Fachkräfte durch die tragende Gruppenerfahrung in einem vertraulichen, fachlich und persönlich förderlichen Gesamtrahmen angestrebt.

Die Gruppenzusammensetzung von bis zu sechs Teilnehmenden sollte während der sechs Termine festbleiben und nicht variieren. Die Gruppe richtet sich ausschließlich an Fachkräfte ohne Leitungsfunktion.

<u>Referentin</u> Verena Rhode Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin (DGSF) Frau Rhode ist in der Erziehungsberatung des Beratungszentrum Caritas Main-Taunus tätig.	<u>Termine</u> 22.02.2024 21.03.2024 18.04.2024 16.05.2024 13.06.2024 11.07.2024
<u>Ort</u> Beratungszentrum Caritas Main-Taunus Grabenstraße 40 65439 Flörsheim am Main	<u>Uhrzeit</u> Erster Termin: 09:00 - 11:30 Uhr Danach: 09:30 - 11:30 Uhr

Systemisches Arbeiten in der Kita

In Kindertagesstätten und anderen Bildungseinrichtungen begegnen sich tagtäglich sehr viele Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen, Prägungen, Zielen, Ängsten, Wünschen und Bedürfnissen. Das stellt viele Leitungen und ihre Teams vor enorme Herausforderungen.

Wie kann bei aller Unterschiedlichkeit ein gutes Miteinander gelingen? Wie können alltägliche Prozesse so gestaltet werden, dass möglichst wenige Missverständnisse und Konflikte entstehen? Und wie kann sich das System „Kita“ zu einem Ort entwickeln, der Energie schenkt anstatt raubt?

In der 1 ½ tägigen Fortbildung nehmen wir die systemische Pädagogik und die systemische Grundhaltung in den Fokus. Neben vielen praktischen Impulsen begleite ich Sie dabei, die Institution „Kita“ aus einer systemischen Sicht zu betrachten und bringe eigene Erfahrungsbeispiele mit ein, wie Sie mit Hilfe der systemischen Denkweise den Alltag in Ihrer Einrichtung friedvoller, stressfreier und wertschätzender gestalten können.

<u>Referentin</u> Anastasia Weinberg Systemische Beraterin (DGSF), Erzieherin	<u>Termine</u> 26.02.2024 von 08:30 – 15:30 Uhr 27.02.2024 von 08:30 – 13:00 Uhr
<u>Ort</u> Landratsamt Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	

Umgang mit Widerständen

Widerstand ist eine normale menschliche Reaktion auf Veränderungen. Der gute Umgang mit diesen ist ein Schlüssel zum Erfolg.

Wo begegnen mir Widerstände?

Wie entsteht Widerstand?

Was ist positiv an Widerständen?

Welche Rolle spielen Emotionen beim Thema Widerstand?

Und wie kann ich mit Widerständen umgehen, z.B. im Elterngespräch oder im Umgang mit herausgeforderten Kindern?

Diesen Fragen werden wir im zweitägigen Seminar auf den Grund gehen und dabei viele Methoden im Umgang mit Widerständen kennenlernen.

<u>Referentin</u> Bianca Knierim Diplom-Pädagogin, Systemischer Coach, SOS Trainerin N.K. Bohnet	<u>Termine</u> 04.03.2024 05.03.2024
<u>Ort</u> Landratsamt Raum 3.103 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	<u>Uhrzeit</u> 08:30 - 15:30 Uhr

Abschiede und Trennungsprozesse im Kita Alltag begleiten

„Abschiede und Trennungen gehören zum Leben dazu!“

So leicht sich dieser Satz auch aussprechen lässt, sind Abschiede und Trennungen kritische und häufig schwere Lebensereignisse, die es zu bewältigen gilt.

In der Arbeit mit Kindern begleiten wir diese auf einem Stück ihres Lebens und nehmen teil an ihren Erfahrungen mit Abschied, Trennung und Tod. Dies ist auch deswegen eine besondere Herausforderung, da hier unsere eigenen biographischen Erfahrungen und Strategien im Umgang mit Verlust berührt werden.

Im Rahmen des Fortbildungstages werden wir uns mit dem Thema auf unterschiedlichen Ebenen beschäftigen und nehmen Themenwünsche von Ihnen gerne im Vorfeld auf.

<u>Referentin und Referent</u> Verena Rhode Diplom-Pädagogin, Systemische Therapeutin (DGSF) Paul Lojko Erziehungswissenschaftler B.A., Systemischer Berater (DGSF) Beide sind in der Erziehungsberatung des Beratungszentrum Caritas Main-Taunus tätig.	<u>Termin</u> 12.03.2024 <u>Uhrzeit</u> 09:00 - 16:00 Uhr
<u>Ort</u> Beratungszentrum Caritas Main-Taunus Grabenstraße 40, 65439 Flörsheim am Main	

Bewegungsförderung in Kitas

Bewegung spielt für ganzheitliche Entwicklung, Lernen und Gesundheitsförderung von Kindern unbestritten eine zentrale Rolle und stellt einen grundlegenden Zugang zur Welt und Bildungsprozessen dar. In den ersten Lebensjahren entdeckt das Kind Schritt für Schritt über Bewegung und Wahrnehmung seine Umwelt, baut soziale Kontakte auf und sammelt wichtige Erfahrungen über sich selbst und seinen Körper. Bewegungsfreude, Eigenaktivität und Selbsttätigkeit motivieren das Kind dabei und es kann spielerisch soziale, emotionale, kognitive und motorische Kompetenzen aufbauen. Erwachsene können diesen Prozess durch Gestaltung von Spiel- und Bewegungsräumen sowie durch ihre eigene Haltung unterstützen und begleiten.

Ziele und Inhalte der Fortbildung:

- Natürliche Bewegungsfreude erhalten, Kinder in ihren Kompetenzen stärken
- Bewegungskonzepte kennenlernen und vorhandene Ressourcen nutzen (Räume, Materialien, Angebote, Bildungs- und Bildungspartnerschaften, Kooperationen)
- Bewegungsspiele mit und ohne Material für drinnen und draußen erleben und entwickeln
- Themenorientierte und Kind orientierte Bewegungseinheiten erproben, planen und reflektieren
- Psychomotorische Grundlagen kennenlernen
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung und Rolle

<u>Referentin</u> Annette Krawietz Dipl. Sportwissenschaftlerin Psychomotorikerin	<u>Termine</u> 15.04.2024 von 08:30 – 15:30 Uhr 16.04.2024 von 14:00 – 17:00 Uhr
<u>Ort</u> Landratsamt, Raum 3.103 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	

Mehr Sicherheit und Selbstfürsorge im Umgang mit herausforderndem Verhalten

Jeder kennt die Herausforderungen im Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Kindern:

Aber was verbirgt sich dahinter?

Welche guten Gründe kann es dafür geben?

Wie können wir in unserer Haltung und in unserem Handeln an Sicherheit dazu gewinnen?

Diesen Fragen werden wir uns an diesem Tag stellen. Dazu bekommen Sie einen Einblick in die Emotions-/ Stressregulation bei Kindern und Erwachsenen und lernen verschiedene Handlungs- und Kommunikationsstrategien kennen.

Diese Fortbildung besteht aus einem Theorie Methoden-Mix, der Ihre Handlungskompetenzen erweitert und der Ihnen zu mehr Sicherheit und Selbstfürsorge im Umgang mit herausforderndem Verhalten verhelfen kann.

<u>Referentin</u> Bianca Knierim Diplom-Pädagogin, Systemischer Coach, SOS Trainerin N.K. Bohnet	<u>Termine</u> 13.05.2024 14.05.2024
<u>Ort</u> Landratsamt Raum 3.102 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	<u>Uhrzeit</u> 08:30 - 15:30 Uhr

Resilienz und Waldbaden für Pädagogische Fachkräfte

Die Natur - insbesondere der Wald bietet für pädagogische Fachkräfte Möglichkeiten der Entspannung und Erholung von Körper, Geist und Seele.

Möchten Sie Kraft tanken für Ihren herausfordernden Berufsalltag? Dann sind sie hier richtig. Wir werden im Wald verschiedene Entspannungstechniken ausprobieren und etwas Neues kennen lernen, was uns guttut.

Mit allen Sinnen werden wir auf Entdeckungstouren gehen und können dabei mit verschiedenen Naturmaterialien arbeiten. Kunstwerke mit Naturfarben werden entstehen oder wir zeichnen mit Kohle. Entdecken Sie Ihre künstlerisch- kreativen Potentiale im Taunus Wald. Wir nehmen uns Zeit, um uns mit uns selbst zu beschäftigen. Ein Austausch in kleinen Gruppen ist möglich.

Inhalte der Fortbildung:

- Resilienz- was gibt mir Kraft?
- Salutogenese
- Was sind meine Ressourcen?
- Waldbaden und Kunst- im Flow sein

<u>Referentin</u> Angelika Ickstadt Erzieherin, Sozialpädagogin B.A., Tonfeldtherapeutin, Weiterbildungen zum Thema Naturerfahrungen	<u>Termine</u> 20.06.2024 21.06.2024
<u>Ort</u> Im Wald in Hofheim; Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.	<u>Uhrzeit</u> 08:30 - 15:30 Uhr

Kindliche Wut verstehen und begleiten

Kindliche Wutanfälle gehören im Kontext der Kindertagesstätten zu den alltäglichen Phänomenen und sind auch in den Erziehungsberatungsstellen ein oft vorkommendes Thema.

In dieser Fortbildung wollen wir uns mit den entwicklungspsychologischen Grundlagen beschäftigen, die uns helfen einen verstehenden Zugang zu dem beobachteten Verhalten zu bekommen. Im zweiten Schritt werden wir Handlungsmöglichkeiten erörtern, die helfen sollen Kinder in ihrer Wut zu begleiten, um zum einen in konkreten Situationen die Affekte zu regulieren (also die Kinder zu beruhigen) und zum anderen die Entwicklungsaufgabe der Emotionsregulationsfähigkeit zu unterstützen. Diese Fortbildung bietet sowohl konkrete Wissensvermittlung, als auch praktische Übungen.

Für dieses Thema sind keine Mehrfachanmeldungen aus einer Kita möglich.

Referent Jan Irmisch Diplom Psychologe, Systemischer Therapeut Herr Irmisch ist in der Erziehungsberatung des Beratungszentrum Caritas Main-Taunus tätig.	Termin 09.09.2024 Uhrzeit 09:30 - 16:00 Uhr
Ort Beratungszentrum Caritas Main-Taunus Grabenstraße 40 65439 Flörsheim am Main	

Ton in der Kita – Sinnesförderung und Ideen für die Praxis

Beim Arbeiten mit Ton können Kinder sinnliche und haptische Erfahrungen sammeln. Beim Töpfern wird die Phantasie der Kinder angeregt und die Kreativität gefördert. Spannungen und Stress können abgebaut werden und das Selbstvertrauen des Kindes kann gestärkt werden. Die Kinder haben die Möglichkeit etwas mit Ihren Händen zu erschaffen.

In dieser Fortbildung werden folgende theoretische Grundlagen vermittelt:

- Ästhetische Bildung für Kinder
- Lernen über die Sinne
- Sinneserfahrung mit Ton und Heilerde
- Verschiedene Angebote zum Töpfern in der Kita
- Positive Psychologie
- Arbeit am Tonfeld

Am 1. Tag beschäftigen wir uns vormittags mit theoretischen Grundlagen. Nachmittags töpfern wir gemeinsam eine Schale. Die Werkstücke werden in einer Aufbautechnik erarbeitet. Am 2. Tag lernen wir die Theorie der Arbeit am Tonfeld kennen. Wir arbeiten am Werkstück weiter und polieren die Schale mit einem Halbedelstein oder Flusskiesel. Dies erzeugt einen schönen Glanz und ist eine uralte Technik. Anschließend bemalen wir die Schale mit Engobe, eine Farbe aus Tonmehl.

Bei Bedarf können die Gefäße in einer Hofheimer Töpferei gebrannt werden.

Referentin Angelika Ickstadt Erzieherin, Sozialpädagogin B.A., Tonfeldtherapeutin Weiterbildungen zum Thema Naturerfahrungen	Termine 14.11.2024 15.11.2024 Uhrzeit 08:30 - 15:30 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben	

Meldepflichten gemäß § 47 SGB VIII in Verbindung mit § 15 Abs. 3, 4 und § 18 HKJGB

In der Informationsveranstaltung möchten wir Ihnen einen Überblick über die gesetzlichen Meldepflichten für Kindertageseinrichtungen geben. Wir unterscheiden zwischen unverzüglichen und jährlichen Meldungen und schauen uns die einzelnen Pflichten genauer an. Zudem erhalten Sie Informationen zu den Verantwortlichkeiten, notwendigen Schritten und Verfahrensabläufen. Wir werden außerdem auf Ihre konkreten Fragestellungen oder Praxisbeispiele eingehen.

Wir haben für die Anmeldung zu dieser Veranstaltung ein separates Anmeldeformular vorgesehen, in dem Sie bereits im Vorfeld Ihre Fragen und Themenwünsche übermitteln können.

<u>Referentin</u> Julia Reichert Amt für Schulen, Jugend und Kultur, Kitas und Tagesbetreuung	<u>Termin</u> 31.01.2024 <u>Uhrzeit</u> 09:00 - 12:00 Uhr
<u>Ort</u> Landratsamt, Raum E.141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	

Positive Führung mit Klarheit und Empathie

Empathie ist der Kitt, der ein Team und eine Führungskraft zu einer Einheit zusammenschließt, die auf Kooperation und gegenseitiger Achtung beruht. Nachvollziehbare, klare Entscheidungen sorgen für Transparenz und Orientierung. Diese Kombination in der Führung wirkt sich positiv auf die Gesundheit, das Klima und die Leistungsfähigkeit aus.

In der Fortbildung geht es um die Reflexion der eigenen Haltung und das Verhalten als Führungskraft und um Methoden wertschätzender Interaktion und Kommunikation, auch in herausfordernden Situationen, die eine positive und klare Personal- und Teamentwicklung unterstützen. Eine gute Selbstfürsorge und Möglichkeiten der Stressregulierung bilden die Grundlage für empathisches und klares Handeln und sind wichtiger Teil der Fortbildung.

Inhalte:

- Gestaltung einer achtsamen Arbeitskultur
- Fünf Schritte der Delegation
- Einführung in das Stress-Ressourcenmodell
- Kurs halten bei Kritik und Konflikten
- Sofort- und Langzeithilfen für die persönliche Balance
- Mentale Techniken und Körperübungen

Methoden: Erfahrungs- und prozessorientierte Arbeitsweise, praktische Übungen, Impulsvorträge, Einzel-, Kleingruppen- und Plenumsarbeit, Reflexion

<u>Referentin</u> Ute Weyer Heilpädagogin, Systemische Beraterin (DGSG), Traumafachberaterin (DeGPT/ BAG), Systemische Supervisorin und Coach (DGSG)	<u>Termine</u> 08.10.2024 09.10.2024 <u>Uhrzeit</u> 08:30 - 15:30 Uhr
<u>Ort</u> Landratsamt, Raum E.141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	

Leitungscoaching

Im Leitungscoaching geht es um fachlichen Austausch, Kollegiale Beratung, gegenseitige Informationen und Coaching. Das Leitungscoaching findet in einer konstanten Gruppe von Führungskräften statt. Gemeinsam in der Gruppe wird je nach Interesse und individuellem Bedarf entschieden, wie das Treffen abläuft.

Ziel ist es, in einer vertrauensvollen Arbeitsatmosphäre eigene Ideen, Fragen und Anliegen einzubringen und von den Erfahrungen und der Unterstützung der Gesamtgruppe zu profitieren.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben, melden Sie sich an. Gegebenenfalls werden Sie zunächst auf die Warteliste aufgenommen, bis ein Platz in der bereits bestehenden Gruppe frei wird.

<u>Moderation</u> Katharina van Wickeren Kindheitspädagogin M.A. Fachberaterin für Kitas im MTK	<u>Termine</u> 19.02.2024 22.04.2024 25.06.2024 24.09.2024 26.11.2024
<u>Ort</u> Landratsamt Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	<u>Uhrzeit</u> 09:30 – 11:30 Uhr

Arbeitskreis für Stellvertretende Leitungen

Stellvertretende Leitungen in Kitas befinden sich in einem permanenten Spannungsfeld. Sie sind nicht nur Teammitglied, sondern übernehmen auch Leitungsaufgaben und tragen die ganze Verantwortung, wenn Ihre Leitung abwesend ist. Insofern bringt diese Rolle eine besondere Herausforderung mit sich und fordert ein hohes Maß an Professionalität.

Der Arbeitskreis gibt den stellvertretenden Kita-Leitungen die Möglichkeit, ihre Doppelrolle zu reflektieren und sich mit Herausforderungen auseinanderzusetzen.

Ein intensiver Austausch mit Stellvertretungen aus anderen Einrichtungen eröffnet Zeit und Raum für die Praxisreflexion, um eigene Fragestellungen und Probleme zu erarbeiten, sich gegenseitig zu vernetzen, neue Impulse zu erhalten und sich gemeinsam in dieser Position zu stärken.

<u>Moderation</u> Michaela Backes Erzieherin, staatlich anerkannte Kindheitspädagogin M.A. Fachberaterin für Kitas im MTK	<u>Termine</u> 06.02.2024 23.04.2024 02.07.2024 29.10.2024
<u>Ort</u> Landratsamt Raum E.141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim	<u>Uhrzeit</u> 10:00 - 12:30 Uhr

Workshop: Konzeptionsentwicklung

Eine Konzeption ist immer einzigartig und auf die jeweiligen Rahmenbedingungen einer Einrichtung bezogen. Eine kontinuierliche Reflexion dieser ist ein Dauerauftrag und jeder Träger, jede Leitung und jedes Team trägt dabei die Verantwortung, die gemeinsame Haltung in der pädagogischen Arbeit immer wieder auf den Prüfstand zu stellen. Im Rahmen der Qualitätssicherung sollten Konzeptionen regelmäßig evaluiert, überarbeitet und an die Veränderungen angepasst werden.

In diesem Workshop geht es um:

- Das Kennenlernen von Ideen und Methoden zur konzeptionellen Arbeit in Ihrer Einrichtung
- Einen exemplarischen, inhaltlichen Austausch zu einzelnen Kernbereichen einer Konzeption
- Ihre Fragen zur Konzeptionsentwicklung
- Einen träger- und einrichtungsübergreifenden Austausch

<p><u>Moderation</u> Michaela Backes Erzieherin, Kindheitspädagogin M.A.; Fachberaterin für Kitas im MTK</p> <p>Katharina van Wickeren Kindheitspädagogin M.A.; Fachberaterin für Kitas im MTK</p> <p><u>Ort</u> Landratsamt Raum E. 141 Am Kreishaus 1-5, 65719 Hofheim</p>	<p><u>Termin 1</u> 23.01.2024</p> <p><u>Termin 2</u> 05.11.2024</p> <p><u>Uhrzeit</u> 10:00 - 12:30 Uhr</p> <p>Bitte wählen Sie einen Termin aus.</p>
--	---

Anmerkungen

Anmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Bitte nutzen Sie dafür das angefügte Anmeldeformular. Dies können Sie per Post, Telefax oder E-Mail schicken. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Warteliste

Die Anzahl der Teilnehmenden in den Fortbildungen ist begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze vorhanden sind, erhalten Sie einen Platz auf der Warteliste und eine Bestätigung darüber. Bei der Anmeldung zählt grundsätzlich der Zeitpunkt des Einganges bei uns (per Post, Fax und E-Mail).

Abmeldung

Eine Abmeldung zu einer Veranstaltung ist uns schriftlich einzureichen. Die Frist beträgt 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Eine Abmeldung Ihrerseits von laufenden, mehrtägigen Fortbildungen und/oder Kursen ist nur aufgrund gesundheitlicher oder zwingend beruflicher Gründe möglich.

Aus Fairness, auch den Warteplatzinhabern gegenüber und aus organisatorischen Gründen bitten wir um Einhaltung der Fristen. Bei kurzfristiger Erkrankung bitten wir um schnellstmögliche Mitteilung. Es ist uns nicht möglich am Tag der Fortbildung noch Nachrücker zu informieren.

Datenschutz

Ihre Anmeldungen werden gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

Verpflegung

Zu den Veranstaltungen im Landratsamt werden kostenfrei kalte Getränke angeboten. Die Verpflegung darüber hinaus ist selbst zu organisieren und zu begleichen.

Pädagogische Fachberatung im Main-Taunus-Kreis

Für Ihre Fragen und Anmeldungen zum Fortbildungsprogramm erreichen Sie uns über die gemeinsame E-Mailadresse:

Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org

Für Anliegen von Fachkräften, Leitungen und Träger zu inhaltlichen pädagogischen Fragen und der konzeptionellen Arbeit kontaktieren Sie uns gerne persönlich:

Katharina van Wickeren

Telefon: 06192/201-1649

E-Mail: katharina.vanwickeren@mtk.org

Frau van Wickeren ist zuständig für die Kommunen: Eppstein, Flörsheim, Hochheim, Hofheim, Sulzbach und Träger und Kitas der Glückskinder GmbH.

Michaela Backes

Telefon: 06192/201-1945

E-Mail: michaela.backes@mtk.org

Frau Backes ist zuständig für die Kommunen: Bad Soden, Krißfeld, Eschborn, Hattersheim, Kelkheim, Liederbach, Schwalbach, Träger und Kitas des DRK Main-Taunus und des BVZ.

Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Amt für Schulen, Jugend und Kultur,
Kitas und Tagesbetreuung
z.H. Kita Fachberatung
Am Kreishaus 1-5
65719 Hofheim

E-Mail: Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org
Tel.: 06192/201-1649 oder -1945
Fax: 06192/201-71649

Anmeldeformular Fortbildungsprogramm 2024

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- Fallberatungsgruppe für Pädagogische Fachkräfte
- Systemisches Arbeiten in der Kita
- Umgang mit Widerständen
- Abschiede und Trennungsprozesse im Kita Alltag begleiten
- Bewegungsförderung in Kitas
- Mehr Sicherheit und Selbstfürsorge im Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Resilienz und Waldbaden für Pädagogische Fachkräfte
- Kindliche Wut verstehen und begleiten (nur 1 Teilnehmer pro Einrichtung)
- Ton in der Kita – Sinnesförderung und Ideen für die Praxis
- Positive Führung mit Klarheit und Empathie
- Leitung coaching
- Arbeitskreis für Stellvertretende Leitungen
- Workshop: Konzeptionsentwicklung - Termin 1 Termin 2

Name, Vorname

Name der Einrichtung


Funktion in der Einrichtung

E-Mail der Einrichtung

Telefonnummer der Einrichtung

Sollte ich nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, melde ich mich über die oben genannten Kontaktdaten spätestens 2 Wochen vor Beginn des ersten Veranstaltungstages schriftlich ab. Alle Änderungen meiner Anmeldung betreffend teile ich unverzüglich schriftlich an die oben genannten Kontaktdaten mit.

Datum, Unterschrift des Teilnehmenden



Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Amt für Schulen, Jugend und Kultur,
Kitas und Tagesbetreuung
z.H. Kita Fachberatung
Am Kreishaus 1-5
65719 Hofheim

E-Mail: Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org
Tel.: 06192/201-1649 oder -1945
Fax: 06192/201-71649

Anmeldeformular für die Fortbildung zum Marte Meo Practitioner

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- Marte Meo Practitioner

- Ich stelle vor der Anmeldung sicher, dass eine Teilnahme an allen sechs Fortbildungstagen von 8.30 bis 13.30 Uhr möglich ist.
Fortbildungstage: 20.02.2024, 21.02.2024, 13.03.2024, 15.05.2024, 19.06.2024, 11.07.2024

- Mir ist bewusst, dass ein Zertifikat zum Marte Meo Practitioner nur verliehen wird, wenn insgesamt 30 Stunden abgeleistet wurden.

Name, Vorname

Name der Einrichtung

Funktion in der Einrichtung

E-Mail der Einrichtung

Telefonnummer der Einrichtung

Sollte ich nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, melde ich mich über die oben genannten Kontaktdaten spätestens 2 Wochen vor Beginn des ersten Veranstaltungstages schriftlich ab. Alle Änderungen meiner Anmeldung betreffend teile ich unverzüglich schriftlich an die oben genannten Kontaktdaten mit.

Datum, Unterschrift des Teilnehmenden

Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Amt für Schulen, Jugend und Kultur,
Kitas und Tagesbetreuung
z.H. Kita Fachberatung
Am Kreishaus 1-5
65719 Hofheim

E-Mail: Kita-Fortbildungsprogramm@mtk.org
Tel.: 06192/201-1649 oder -1945
Fax: 06192/201-71649

**Anmeldeformular
für die Infoveranstaltung
Meldepflichten gemäß § 47 SGB VIII**

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- Infoveranstaltung zu den Meldepflichten gemäß § 47 SGB VIII in Verbindung mit § 15 Abs. 3, 4 und § 18 HKJGB

Meine Themenwünsche:

Folgende konkrete Fragen bringe ich mit:

Name, Vorname

Name der Einrichtung

Funktion in der Einrichtung

E-Mail der Einrichtung

Telefonnummer der Einrichtung

Sollte ich nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, melde ich mich über die oben genannten Kontaktdaten spätestens 2 Wochen vor Beginn des ersten Veranstaltungstages schriftlich ab. Alle Änderungen meiner Anmeldung betreffend teile ich unverzüglich schriftlich an die oben genannten Kontaktdaten mit.

Datum, Unterschrift des Teilnehmenden